SCHADEN.NEWS



08.09.2021

KWASNY: SPOT REPAIR-PRAXISTRAININGS FÜR EINSTEIGER UND PROFIS

Durch Kleinschadenreparatur versuchen viele Betriebe, die angespannte Lage im Unfallschadenmarkt abzufedern. Doch gerade im Smart-Repair-Segment herrscht ein hoher Zeit- und Kostendruck. Um Lackierern die nötigen Kenntnisse zu vermitteln, wie man in diesem Geschäftsfeld profitabel und prozesssicher arbeitet, bieten die Lackspraydosen-Experten von Kwasny speziell auf die Bedürfnisse von Einsteigern, Fortgeschrittenen und Profis zugeschnittene Praxis-Seminare an.

Im Fokus der im hauseigenen Technikum am Firmensitz in Gundelshausen durchgeführten Schulungen steht dabei das SprayMax Lack Repair System, das den kompletten Prozess von Grundierung und Füllern bis zu Basis- und Klarlackauftrag von Originallacken abdeckt.

PRAKTISCHE WISSENSVERMITTLUNG DURCH BASIC- UND PRO-KURSMODULE

Der eintägige Lehrgang „SpotRepair Basic“ richtet sich an Betriebe und Anwender, die neu in die klassische Spot Repair mit Aerosoldosen einsteigen wollen. Die Teilnehmer erfahren darin unter anderem, wie sie Schäden klassifizieren und den geeigneten Reparatur-Prozessen und Prozessprodukten zuordnen können. Der Praxisteil widmet sich schließlich den konkreten Umgang mit dem entsprechenden Prozess-Equipment, mit dem unter Anleitung selbstständig typische Metall- und Kunststoffschäden behoben werden.

Auch bei den „SpotRepair Pro“-Kursen geht es um das eigenständige Beheben von Kleinschäden am Fahrzeug. Die Zielgruppe sind hier allerdings Betriebe und Anwender, die bereits über Lackiererfahrung verfügen oder in der Aufbereitung gearbeitet haben. In dem zweitägigen Kurs stehen zusätzlich die Basislack-Abfüllung mit dem FillClean-Gerät und die Behandlung von Korrosionsschäden auf dem Lehrplan. In einem Exkurs werden zudem die Möglichkeiten des SprayMax UV-Repair-Systems und der Scheinwerferaufbereitung aufgezeigt.

Details zu geplanten Terminen und wie Sie sich anmelden können, erfahren Sie im Info-Kasten links oben.

Christoph Hendel